

#6 Farben

Entdeckungsreisen

Farben:

„Nicht jede Farbe ist zu jeder Zeit passend.“

Man hat so seine Phasen, mal fühlt man sich zu einer Farbe hingezogen, dann ergänzt sich eine Andere oder es tut sich ein neues Verhältnis auf, ein neuer Kontrast, eine neue Harmonie, etc. durch die ganze Palette, das macht es ja so spannend. Das läuft unbewusst und es ist in Ordnung, wenn sich Dir eine Farbe nicht sofort erschließt. Konzentriere dich auf die Töne, die Dir nahe liegen.

Weiter geht es dann, in welcher Größe die Farbflächen zueinander stehen. Dafür zum Beispiel mal Mark Rothko studieren.

Weiß ist ein spezielles Thema, besonders bei Airbrush, die Farbe wird schnell unbrauchbar, da sie zäh wird. Ansonsten haben viele Farben schon Weißanteile beigemischt. Auch hier lernt man für Mischungen am besten durch den Versuch. Titanweiß ist im Prinzip das Universale. Zum Anmischen von Helligkeiten. Für eine Grundierung. Zum Überdecken. Allgemein zum Anmischen. Titanweiß ist meine meistverbrauchte Farbe.

Studiere den Farbkreis von Goethe und mach Dir ein eigenes Blatt für Farbversuche. Wie wirken die Farben nebeneinander und wie gemischt? Mach Dir eine Farbkarte, welche Töne hast Du in Deinem Aquarellkasten?

Was kannst Du aus den Basisfarben mischen und was brauchst Du extra? (RGB- Schema: Rot Gelb Blau. oder CMYK=Cyan Magenta Yellow und Schwarz.)

Was ergibt sich, wenn die Flächenverhältnisse der Farben variieren?: z.B. Aufteilung des Blattes in vier gleich große Teile, dann Versuchen, wie macht sich das Verhältnis zueinander, wenn die Farbe 1/4 bedeckt, 2/4, 3/4, etc. ? Am Spannendsten bei Reduzierten Kompositionen sind häufig 3 -Farb Kombinationen.

Wobei die 3 in der Wiederholung bei einer Komposition eine große Rolle spielt. Solltest Du intuitiv kombinieren, wiederhole die Farbe an drei Stellen. Das stellt eine stabile Harmonie im Betrachter her.

Immer gut sind Naturstudien, der Entspannungseffekt ist enorm und es schärft die Wahrnehmung.

Den Klang der Bilder erlauschen und die Sprache der Farben erlernen...
...man nennt es Malerei!

„Ein neuer Kosmos! Und schwupp, schon sind wir bei DEINER Palette: Deinen Farb- Mischungen, -Kombinationen, -Temperaturen: Warm, Kalt, etc.“

„wenn die Formung aus Linien steht, einfach mal mit Farbe hineingehen, experimentell, nicht zu bunt, nicht zu viel= Eigene Farbmischungen und eigener Stil sind hier gefragt!“